



öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Recht und Kommunales

Sitzungstermin: Dienstag, 23.05.2023, 17:00-18:02 Uhr

Ort, Raum: Aschersleben, Markt 1, Ratssaal

NIEDERSCHRIFT

Anwesend waren:

Vorsitzende/r
Frau Christine Klimt

ordentliches Mitglied
Herr Lothar Gruber
Herr Marcel Hänsgen
Frau Gundhild Jahn
Herr Andreas Knoche
Herr Andreas Rossa
Herr Holger Weiß

in Vertretung für Dr. Lars-Gernot Otto

in Vertretung für Frau Rita Reisky

Ortsbürgermeister/-in
Herr Frank Hänsgen
Herr Frank Herrmann
Frau Sabine Herrmann
Frau Kathrin Ryssel

Verwaltung
Herr Bernhard Fuchshuber
Herr Christian Grossy
Herr Ralf Schneider
Herr Rüdiger Schulz

Nicht anwesend waren:

ordentliches Mitglied
Herr Dr. Lars-Gernot Otto
Herr Dr. Maik Planert
Frau Rita Reisky
Frau Steffi Seidensticker
Herr Axel Wieczorek

entschuldigt
unentschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 25.04.2023
- 5 Informationen
- 6 Anfragen und Anregungen
- 7 Anfragen und Anregungen der Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister
- 8 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Feststellung der Tagesordnung des nicht öffentlichen Teils
- 10 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 25.04.2023
- 11 Informationen
- 12 Anfragen und Anregungen
- 13 Anfragen und Anregungen der Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 *Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit*

Die Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses sowie der Beschlussfähigkeit erfolgen durch die Ausschussvorsitzende. Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 7 Mitgliedern gegeben.

- zu 2 *Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils*

Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor. Die Tagesordnung des öffentlichen Teils wird einstimmig bestätigt.

7 Ja **0 Nein** **0 Enthaltungen**

- zu 3 *Einwohnerfragestunde*

Entfällt.

- zu 4 *Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 25.04.2023*

Es liegen keine Einwendungen vor. Die Niederschrift wird nach folgendem Abstimmungsergebnis durch Frau Klimt festgestellt:

6 Ja **0 Nein** **1 Enthaltungen**

- zu 5 *Informationen*

Herr Schulz berichtet über das jährliche Rätetreffen mit der Partnerstadt Peine am 03.10.2023, Aschersleben ist dieses Jahr Gastgeber. Weiterhin berichtet Herr Schulz von der Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis „Geschichte jüdischer Mitbürger in Aschersleben“. Auf dem jüdischen Friedhof auf dem ehem. Standort der Synagoge sollen ein loser Steinhaufen gesichert werden, ebenfalls muss ein Baum gefällt werden, dafür werden Gelder im Haushalt eingeplant.

Herr Grossy informiert über aktuelle Maßnahmen im Bereich Feuerwehr:

Bekleidung/Ausrüstung Feuerwehr			
<i>Maßnahme</i>	<i>Kosten in EUR</i>	<i>Bemerkungen</i>	<i>Status</i>
Bekleidung Kinderfeuerwehr	6.954,10	(Netto) (Teil Spenden)	gepl. Lieferung 31.05.2023
Einsatzbekleidung Grundlehrgang	16.770,20	(Netto)	geliefert und ausgegeben
8 Funktionswesten Fahrzeugführer	642,08	(Netto)	geliefert
Mannschaftszelt JF OF ASL	4.881,38	(Netto) (Spenden)	bestellt
Bekleidung Jugendfeuerwehr	5.355,00	(Netto)	bestellt
Einsatzbekleidung (TexPort)	40.000,00	(Netto)	ausgeschrieben, Lieferung ca. 4. Quartal 2023
Helme u. Handschuhe Einsatzkräfte	8.494,00	(Netto)	ausgeschrieben
Ersatz Schnittschutzhosen OF Drohndorf	157,00	(Netto)	in Bearbeitung
Satz Anprobe Einsatzbekleidung (TexPort)	1.570,00	(Netto)	in Bearbeitung
Feuerschutzhauben Atemschutzträger	275,00	(Netto)	in Bearbeitung
Einbau StabFast OF Winnigen	173,40	(Netto)	in Bearbeitung
Einsatzstiefel	ca. 3.675,30	(Netto)	geplant
Gesamt:	88.947,46		von 100.000 EUR
25 Funkmeldeempfänger	ca. 9.750,00	(Netto)	Mittel nicht ausreichend
Führerscheine	ca. 8.000,00	(Netto)	Rückhaltung
Infrastruktur Feuerwehr			
<i>Maßnahme</i>	<i>Kosten in EUR</i>	<i>Bemerkungen</i>	<i>Status</i>
Trockner/Waschmaschine Einsatzbekl.	35.000,00	(Netto)	geplant
Ersatz Kompressor Gerätehaus ASL	16.000,00	(Netto)	geplant
Spinte OF Drohndorf	1.800,00	(Netto)	geplant
Soft- und Hardware Einsatzbekleidung	ca. 3.000,00	(Netto)	geplant
Erhaltung Technik (Durchsichten/Reparaturen/etc.)			
<i>Maßnahme</i>	<i>Kosten in EUR</i>	<i>Bemerkungen</i>	<i>Status</i>
TLF24/48 OF ASL (Defekte Pumpe)	ca. 22.800,00	(Netto)	in Ausführung

TSFW OF Wilsleben (Kleinreparatur)	589,65	(Netto)	durchgeführt
LF10 OF Drohndorf (Kleinreparatur)	3.578,37	(Netto)	durchgeführt
OF Neu Kö (Reparatur Hochdruckpumpe)	ca. 850,00	(Netto)	in Bearbeitung
Ersatz defekte Ausrüstung	rund 1.600,00		durchgeführt
Tankkosten (mit Tanklager)	rund 3.500,00		durchgeführt
Gesamt:	48.218,02		von 50.000 EUR
zurückgestellte Maßnahmen	ca. 25.000,00		nicht ausreichende Mittel
Neubeschaffung Fahrzeuge			
<i>Maßnahme</i>	<i>Kosten in EUR</i>	<i>Bemerkungen</i>	<i>Status</i>
HLF20 Allrad OF ASL	ca. 560.000,00		in Ausführung
Ausbildungen Feuerwehr			
<i>Maßnahme</i>	<i>Kosten in EUR</i>	<i>Bemerkungen</i>	<i>Status</i>
DLK Lehrgang OF ASL	8.865,50	(Brutto)	durchgeführt
Ausbildung Truppmann Teil 1	rund 850,00	(Brutto) (Spenden)	durchgeführt
Weiteres			
<i>Maßnahme</i>	<i>Kosten in EUR</i>	<i>Bemerkungen</i>	<i>Status</i>
Neubau Gerätehaus FW Freckleben			geplant
Installation Sirene Güstener Straße 1			geplant
Löschwasserpumpe für Löschteich Schackstedt	ca. 20.000,00		geplant
Erwerb/ Aufbau Fahrzeughalle FW Westdorf	145.000,00		geplant

zu 6 *Anfragen und Anregungen*

Frau Jahn fragt nach zum längere angedachten anderen Sitzungsort, z.B. nördlich der Bahnlinie. Frau Klimt teilt mit, dass es dazu im Vorfeld Abstimmungen mit Herrn Fuchshuber gab, die nächste Sitzung in einem Ortsteil durchzuführen. Nach der Sommerpause könnte eine Sitzung oberhalb der Bahnlinie stattfinden. Frau Klimt fragt, ob der nächste Ausschuss in Freckleben stattfinden soll, dies wird so festgelegt. Herr Hänsgen teilt mit, dass große Jubiläum kurz bevorsteht, jedoch der Ausschuss

trotzdem nach Freckleben kommt.

Frau Jahn fragt nach, wie es aktuell mit dem Kommunalen Ordnungsdienst (KOD) läuft.

Herr Grossy teilt mit, dass der KOD dem Oberbürgermeister direkt unterstellt ist, dennoch gibt es regelmäßigen Austausch mit dem Ordnungsamt. Frau Jahn fragt nach zu den Arbeitszeiten. Herr Grossy teilt mit, dass im Sommer bis 2.30 Uhr bestreift wird.

Frau Jahn regt bzgl. des vielen Mülls in der Stadt an, z.B. diesbezüglich die Parkordnung zu ändern und vorbildliches Verhalten zu belohnen. Frau Klimt lehnt Belohnungen für normales Verhalten ab.

Herr Schulz berichtet aus den Ortschaften. Freckleben (16.06.-18.06.2023) und Schackstedt (um den 02.09.2023) feiern in diesem Jahr ihr 1.050-jähriges Jubiläum. Es gibt ein Flurneuordnungsverfahren in Schackenthal und Klein Schierstedt, wo aufgrund eines Starkregenereignisses in Klein Schierstedt Sicherungsmaßnahmen durch das ALFF durchgeführt wurden. Mehringen und Groß Schierstedt sollen an den entstandenen Kosten ebenfalls beteiligt werden, wehren sich aber dagegen, da sie nicht betroffen sind. In Groß Schierstedt gab es aus dem Gebietsänderungsvertrag die folgende Verpflichtung der Stadt: Abriss des Gebäudes „Gaststätte zur Sonne“, Untere Dorfstraße 29, und gemeindliche Nachnutzung (z.B. Garagen). Da es jedoch eine andere Lösung gab, möchte Groß Schierstedt gerne eine Kompensation dafür haben. Der städtische Vorschlag wurde nicht angenommen, seit ca. 2 Jahren gibt es diesen Konflikt. In Drohndorf gab es Probleme mit der Trauerhalle, die jedoch mittlerweile behoben wurden. In Neu Königsau gab es größere Probleme mit dem längeren Ausfall der Straßenbeleuchtung, auch der Stromanschluss für den Festplatz war längere Zeit ein Problem. In Winnigen ist das Dorfgemeinschaftshaus in einem schlechten Zustand. In Westdorf wird immer wieder die L 228 bzgl. Geschwindigkeitsüberschreitungen thematisiert. In Schackenthal gibt es ebenfalls ein ähnliches Problem ortsauwärts Richtung Mehringen. In Mehringen gibt es an einzelnen Stellen zu wenig Straßenbeleuchtung. In Wilsleben gibt es teilweise schlechte Fußwege.

Herr Schulz berichtet weiterhin zu den Städtepartnerschaften mit Peine, Trencianske Teplice und Kerava. Mit Peine gibt es einen regen Kontakt. Mit Trencianske Teplice gibt es kaum Austausch. Mit Kerava ging der Kontakt seit Corona auch stark zurück, jetzt wird der Kontakt wieder aufgenommen, eine Reise des Finanzausschuss Sachsen-Anhalt ist für dieses Jahr geplant, ein sportlicher Austausch ist für das kommende Jahr geplant.

zu 7 *Anfragen und Anregungen der Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister*

Herr Hänsgen (Freckleben) fragt nach zum Mängelmelder auf der städt. Homepage, ob es möglich ist, die Meldung an die Gemeinde weiterzugeben. Herr Fuchshuber teilt dazu mit, dass dies ein zentrales Angebot des Landes ist und daher eine automatische Weitergabe an die betreffenden Ortsteile nicht möglich ist. Herr Grossy

berichtet aus der Praxis, dass dort viele Mängel gemeldet werden und die Abarbeitung sehr zeitaufwendig ist.

Frau Herrmann (Drohndorf) berichtet von Vandalismus an der Uferbefestigung der neuen Wipperbrücke, wo Steine herausgebuddelt und in die Wipper geworfen wurden. Weiterhin ist das Haus Oberdorf 76 in sich zusammengefallen, nur der Giebel steht noch. Das Ordnungsamt soll prüfen, ob hiervon eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit und Ordnung ausgeht.

Herr Herrmann (Klein Schierstedt) berichtet von einem schlechten Internetausbau. Der Hochwasserschutz ist kurz vor dem Abschluss. Der Flutschutz aus Richtung Schackenthal ist jedoch weiterhin ein großes Thema. Der Ortschaftsrat Klein Schierstedt ist in seiner Gänze mit der Art und Weise der Bewirtschaftung des Ortsteils und auch des Friedhofs durch den Bauwirtschaftshof nicht zufrieden. Es entsteht der Eindruck, dass der Friedhof in Aschersleben gepflegt wird zu Lasten der Ortsteilfriedhöfe. Wenn gemäht wird und das Mahdgut als Mulch liegenbleibt, so ist dies fachlich und optisch auch nicht zufriedenstellend.

zu 8 *Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung*

Frau Klimt schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.